

Ein Hansele bereichert den Niggelturm

Gengenbacher Narrenmuseum erhält Dauerleihgabe / Vollversammlung verspricht eine »Überraschung«

Von Christiane Agüera Oliver

Hausach. Nach dem großen Ausstellungserfolg der Hausacher Fasent im Narrenmuseum Niggelturm in Gengenbach steht nun ein Hansele als Dauerleihgabe in dem traditionsreichen Gebäude.

»Mit der Ausstellung hatte sich die Gastzunft verpflichtet, dem Museum etwas Bleibendes, das ständig an Hausach erinnert, zur Verfügung zu stellen«, erklärt Thomas Rautenberg, der Leiter des Narrenmuseums. »Durch die Freundschaft mit Hausach war die Sache schnell abgeklärt. Platz hatten wir im Turm – und das Hansele, eine für die Fasent absolut charakteristische Figur, fehlte noch.«

Auch die Besucher und Museumsführer bestätigten einhellig, dass das Hausacher Hansele die Ausstellung abrunde und bereichere. »Der Narr ist leichter zu erklären und am Hansele zeigt sich deutlich, was es symbolisiert. Eine durchaus gelungene und tolle Figur«, findet Rautenberg, der Mitglied des Gengenbacher Narrenrats und zudem noch als Sprecher der Gengenbacher Museumsrunde im Stadtmarketing tätig ist.

Als erste auswärtige Zunft durfte sich Hausach im Niggelturm präsentieren. »Die Nachfrage von anderen Narrenvereinigungen ist enorm«, freute sich Rautenberg. Bis zum 30. Oktober ist der Niggelturm noch geöffnet, dann geht es in die Winterpause. »Ein Muss für alle, die Fasent aktiv leben, ist die derzeitige bemerkenswerte Ausstellung. Sie sollte unbedingt noch besichtigt werden«, empfiehlt Thomas Rautenberg. Die Gruppe »Artist« - Künstler aus Gengenbach und der elsässischen Partnergemeinde Obernai - stellen ihre Werke zum Thema »Der Narr - Le Bouffon« aus.

Victoria Agüera-Stahl, ihres Zeichens Hanseleobfrau, war an der Ausstellung »'s gooit dagege« über die Hausacher Fasent maßgeblich beteiligt. Nun freut sie sich besonders, dass das Hansele einen Platz in dem Narrenmuseum gefunden hat. Mit durchschnittlich mehr als 7000 Besuchern gehöre es zu den Topten der ehrenamtlich geführten Museen, erinnert Rautenberg.

Die Hansele treffen sich am morgigen Samstag im Narrenkeller zur Vollversammlung. Beginn ist um 20 Uhr. Neben dem Rückblick stehen auch Wahlen auf dem Programm. »Außerdem gibt es eine Überraschung«, kündigt die Hanseleobfrau an.

Das Hansele ist jetzt nicht mehr nur auf Hausachs Straßen zu sehen, sondern auch im Narrenmuseum Niggelturm in Gengenbach.
Foto: Archiv

